

Gemeinnütziger Bauverein Wesel, Akt.-Ges. in Wesel.

Gegründet: 15./6. 1908; eingetr. 17./7. 1908. Gründer, die sämtliche Aktien übernommen haben, sind die Stadt Wesel, einige Fabriken bzw. Industrielle etc. (siehe Jahrg. 1909/10).

Zweck: Erwerb, Veräusserung u. Vermietung von Grundstücken nebst Wohnhäusern, Errichtung von Wohnhäusern sowie Herstellung, Anschaffung und Veräusserung von Baumaterialien. **Kapital:** M. 45 000 in 225 Nam.-Akt. à M. 200.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Erwerbshäuser 59 846, Neubauten 24 587, Bank- u. Sparkassenguth. 2646, noch nicht eingeford. A.-K. 22 500, sonstige Forder. 125, Kassa 395. — Passiva: A.-K. 45 000, Hypoth. 54 587, Abzahlungen 514, sonst. Schulden 8887, Reingewinn 1111. Sa. M. 110 101.

Dividenden 1908—1910: 0%.

Direktion: Stadtbaurat Clemens Kochs, Gerhard Adam, Hauptm. a. D. Alb. Block.

Aufsichtsrat: Vors. Kaufm. Alfred Luyken, Bürgermeister Ludwig Poppelbaum, Bauunternehmer Friedrich Vollrath, Otto Krieg, Werkmeister J. Schmitz, Faktor Jul. Gohr.

Weseler Aktien-Bauverein in Wesel.

Gegründet: 1884. Letzte Statutänd. v. 9./3. 1899. **Zweck:** Erwerbung von Grundstücken u. Verwertung derselben durch Verkauf u. Bebauung.

Kapital: M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Mietshäuser 261 950, Debit. 2287. — Passiva: A.-K. 100 000, Kredit. 148 353, R.-F. 11 000, unerhob. Divid. 80, Gewinn 4803. Sa. M. 264 237.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 6411, Unk. 1921, Abschreib. 3180, Gewinn 4803. — Kredit: Vortrag 398, Mieten 15 918. Sa. M. 16 317.

Dividenden 1899—1910: 5, 5, 4 $\frac{1}{2}$, 4, 4 $\frac{1}{2}$, 5, 5, 5, 5, 4 $\frac{1}{2}$, 4, 4 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Komm.-Rat Alfred Rigaud, W. von Othegraven, Max Westermann.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Jul. Remy, Alb. Block, Otto Lisner, Aug. Schroeder.

Zahlstellen: Wesel: Essener Credit-Anstalt (vorm. Poppe & Schmölder), Weseler Bank. *

Actiengesellschaft zur Erbauung billiger Wohnungen, namentlich zum Besten von Arbeitern in Worms a. Rh.

Gegründet: 15./11. 1897 durch 29 Wormser Bürger. Letzte Statutänd. v. 30./12. 1899.

Zweck: Bau von Häusern mit kleinen Wohn., Ankauf u. Herrichtung bereits vorhand. Häuser zu demselben Zwecke, sowie Verkauf u. Vermietung der solchergestalt geschaffenen Wohn. zu billigen Preisen an Unbemittelte, insbes. an Arbeiter. Die Ges. besitzt 102 Häuser mit 204 Wohnungen.

Kapital: M. 200 000 in 1000 Nam.-Aktien à M. 200. Können amortisiert werden.

Hypotheken: M. 368 975 ab 1./1. 1911 zu 3 $\frac{1}{4}$ %, ab 1./1. 1912 zu 3 $\frac{1}{2}$ %.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., vom verbleib. Überschusse event. bis 5% an ein Reparatur- u. Reservebankto, vom Rest bis zu 4% Div., Überrest zur Verf. der G.-V. bzw. zur Dotation eines Neubau-F. oder zu einem Div.-Erg.-F., aus welchem die Div. event. auf 4% ergänzt oder der zur Aktien-Amort. verwandt werden kann (siehe Kapital).

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Liegenschaften 10 784, Gebäude 684 818, Debit. 12 059, Kassa 128. — Passiva: A.-K. 200 000, R.-F. 4206 (Rüekl. 349), unerhob. Div. 180, Gebäude-Abschr.-Kto 4130, Kredit. 492 638, Div. 6000, Vortrag 636. Sa. M. 707 791.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Mietverlust 133, Zs. 14 678, Gebäude-Abschreib. 4130, Unk. 8339, Reparatur. 3333, Gewinn 6985. — Kredit: Vortrag 687, Mieten 36 888, Pachten 25. Sa. M. 37 600.

Dividenden 1897—1910: 4, 4, 4, 4, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 0, 3, 3%.

Direktion: Komm.-Rat Rud. Langenbach, Dir. Herm. Hochgesand, Fabrikant G. Jochem; Gerichtsassessor Lahm.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Geh. Komm.-Rat Freih. Cornelius Wilh. Heyl zu Herrnsheim; Stellv. Oberbürgermeister Heinr. Köhler, Sanitätsrat Dr. Bernh. Goldbeck, Peter Kern, Eug. Kranzbühler, Bank-Dir. C. v. Hummel, Komm.-Rat Fritz Dörr, Worms.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Worms: Pfälz. Bank. *

* Alb. Buss & Cie. Akt.-Ges. in Wyhlen b. Lörrach.

Gegründet: 21./4. 1911 mit Wirkung ab 1./1. 1911; eingetr. 10./5. 1911 in Lörrach. Gründer: Fabrikant Albert Buss, Kaufm. Georg Thommen, Basel; Rechtsanw. Fritz Schmitt, Lörrach; Syndikus Dr. Viktor Emil Scherer, Basel; Mechaniker Herm. Buss, Wyhlen.

Zweck: Übernahme u. Ausführung von Bauten u. baulichen Anlagen aller Art, namentlich eiserner Brücken u. Hochbaukonstruktionen, Tiefbauarbeit etc., sowie aller damit zu-